

Dr. sc. phil. Margot Gatzlaff

(1934 – 2022)



Foto: Jens Paul Taubert

Am 17.03.2022 verstarb Frau Dr. sc. phil. Margot Gatzlaff im Alter von 88 Jahren. Von 1961 bis Ende Januar 1999 war sie an der Universität Leipzig tätig, zunächst als wissenschaftliche Assistentin, ab 1968 als Oberassistentin und seit 1968 bis 1999 als Dozentin für Hindi. In ihrer Forschung hat sie sich vor allem mit Sprache und Literatur des Hindi und Urdu, der Sprachensituation in Indien sowie mit Lexikologie und Lexikografie beschäftigt. Denjenigen, die sich mit Hindi beschäftigen, dürfte Frau Dr. Gatzlaff als Herausgeberin bzw. Autorin der Wörterbücher *Hindi-Deutsch* und *Deutsch-Hindi* bekannt sein. Darüber hinaus hat sich Frau Gatzlaff als Übersetzerin von Erzählungen und Romanen aus dem Hindi verdient gemacht. Hier sind u.a. die Übersetzungen der Romane *Nirmala* von Premchand, *Basanti* und *Tamas* von Bhisham Sahni, *Unberührbar* von Jagdish Chandra sowie *Umweg nach Kalkutta* von Alka Saraogi nennen.

Für ihre Verdienste wurde Frau Dr. Gatzlaff 1996 mit dem Rabindranath-Tagore-Literaturpreis der Deutsch-Indischen Gesellschaft sowie 1998 mit dem Gisela Bonn Award des Indian Council for Cultural Relations ausgezeichnet

Ein Interview mit Frau Dr. Margot Gatzlaff aus dem Jahre 2006, dem auch das obige Foto entnommen wurde, findet sich in der Dezember-Ausgabe 2006 der Zeitschrift *Meine Welt. Zeitschrift des Deutsch-Indischen Dialogs*, S. 38-40.